

Abfahrtskontrolle für die Klasse B

Betriebsbremse (Fußbremse)

Man überprüft an der Betriebsbremse den „Pedalweg“ d.h. man überprüft, wo der erste Widerstand zu spüren ist.

Der erste Widerstand muß im ersten Drittel des Pedalwegs entstehen, das Pedal kann man aber mit höherem Kraftaufwand noch weiter durchtreten.

Feststellbremse (Handbremse)

Man überprüft an der Feststellbremse den „Hebelweg“ d.h. man überprüft, nach wie vielen „Klicks“ (Zähnen) der Hebel fest ist.

Der Hebel muß spätestens bei dem 5. „klick“ fest sein und sich mit normalem Kraftaufwand nicht weiter anziehen lassen.

Die Feststellbremse ist nicht mehr in Ordnung, wenn man sie bis auf den 6. „klick“ oder sogar noch höher ziehen kann.

Lenkspiel (Spiel in der Lenkung)

Man steigt aus, stellt sich so hin, dass man den linken Vorderreifen noch sehen kann und gleichzeitig ans Lenkrad kommt.

Jetzt bewegt man das Lenkrad ein wenig hin und her und beobachtet, wie die Bewegung vom Lenkrad auf das Rad übertragen wird.

„Null Spiel“ wäre perfekt, es sind jedoch 3cm am Lenkrad (ca. 2 Finger breit) erlaubt.

Reifen

Man kann an den Reifen verschiedene Dinge überprüfen.

-Profiltiefe (mind. 1,6mm) d.h. der Reifen muß spätestens bei 1,6mm getauscht werden.

-Luftdruck (Fahrzeug- und Reifenabhängig) nur mit Messgerät (Tankstelle).

-diverse Beschädigungen am Reifen wie Risse, Beulen oder Dellen, poröse Stellen und Fremdkörper im Reifen (Schraube, Nagel usw.)

Unter der Motorhaube

-Motoröl

-Kühlflüssigkeit (Wasser + Frostschutz)

-Waschwasser (Wasser + Reiniger bzw. Frostschutz)

-Batterieflüssigkeit (Nachfüllen mit destilliertem Wasser)

-Bremsflüssigkeit (Wechsel i.d.R. nach 2 Jahren)

Beleuchtung

Vorne : Tagfahrlicht, evtl. Abbiegelicht, Standlicht, Abblendlicht, Fernlicht,

Nebelscheinwerfer, Lichthupe,

Blinker (Rechts / Links), Warnblinkanlage

Hinten : Schlussleuchten, Kennzeichenbeleuchtung (2X), Bremslichter (3X), Blinker (Rechts / Links), Warnblinkanlage, Nebelschlussleuchte, Rückfahrcheinwerfer, Rückstrahler